

Policy Commitments

Vulcan Energy verpflichtet sich zum sicheren, ethischen und verantwortungsvollen Einsatz von Künstlicher Intelligenz (KI) im gesamten Unternehmen. Diese Richtlinie legt die übergeordneten Grundsätze und Verantwortlichkeiten fest, die die Entwicklung, den Einsatz und die Überwachung von KI-Systemen leiten, um sicherzustellen, dass diese im Einklang mit den Werten von Vulcan eingesetzt werden, Menschen und Daten schützen sowie regulatorische und stakeholderbezogene Erwartungen erfüllen.

KI-Governance ist ein wichtiger Bestandteil des unternehmensweiten Risikomanagementansatzes von Vulcan und spiegelt den konservativen, risikobasierten Ansatz des Unternehmens im Umgang mit neuen Technologien wider. Das Management von KI-Risiken ist in das Vulcan Risk Management Framework integriert, um eine angemessene Aufsicht, klare Verantwortlichkeiten und die Ausrichtung an bewährten Verfahren sicherzustellen. KI-Systeme können sensible Informationen erfassen, verarbeiten, erzeugen oder auf diese zurückgreifen. Vulcan wendet robuste Datenschutzmaßnahmen an, darunter Verschlüsselung, Zugriffskontrollen, Klassifizierung, kontinuierliches Monitoring und Penetrationstests für KI-bezogene Daten und unterstützende Infrastrukturen. Diese Maßnahmen tragen der Sensibilität der zugrunde liegenden Daten Rechnung und stellen sicher, dass KI-bezogene Risiken konsistent mit der Cybersecurity-Richtlinie von Vulcan gemanagt werden.

Vulcan Energy verfolgt dieses Ziel insbesondere durch:

- Sicherstellung der Einhaltung aller anwendbaren KI-bezogenen Gesetze und Standards, einschließlich des EU AI Act, des EU Data Act sowie des Australian Privacy Act 1988 (Cth).
- Ausrichtung der KI-Governance an international anerkannten Standards, einschließlich der OECD-KI-Prinzipien, ISO/IEC 42001 und der australischen KI-Ethik-Prinzipien, im Einklang mit nationalen Leitlinien für den verantwortungsvollen Einsatz von KI.
- Durchführung regelmäßiger Überprüfungen von KI-Systemen zur Sicherstellung ihrer fortlaufenden Wirksamkeit, Sicherheit und Compliance.
- Pflege einer angemessenen Dokumentation von KI-Systemen zur Unterstützung von Audits, Transparenz und regulatorischen Anforderungen.
- Implementierung spezifischer KI-Risikomanagementprozesse sowie klare Definition von Rollen und Verantwortlichkeiten für die KI-Governance.
- Bereitstellung von Schulungen zum ethischen und verantwortungsvollen Einsatz von KI sowie zu Datenschutz- und Datensicherheitsanforderungen im Zusammenhang mit KI.
- Umsetzung von Maßnahmen zur Erkennung und Minderung von KI-Bias, um Fairness und Nichtdiskriminierung sicherzustellen.
- Schutz von KI-Modellen vor adversarialen Angriffen und Manipulation.
- Einschränkung des Zugriffs auf durch KI erzeugte sensible Informationen im Einklang mit den Anforderungen der Data-Governance.
- Etablierung von Monitoring- und Risikomanagement-Protokollen für KI-Systeme, einschließlich Monitoring nach der Inbetriebnahme.
- Sicherstellung, dass KI-Systeme transparent, erklärbar und auditierbar sind, im Einklang mit regulatorischen Erwartungen.
- Sicherstellung einer angemessenen menschlichen Aufsicht über KI-Systeme, abgestimmt auf deren jeweiliges Risikoprofil.

Verantwortung und Rechenschaftspflicht

Diese Richtlinie wird jährlich überprüft und gilt für alle Vorstandsmitglieder, Mitarbeitenden, Auftragnehmer und Berater der Vulcan Group, die KI im Auftrag von Vulcan nutzen, entwickeln oder verwalten, sowie für alle Drittpersonen, die KI-Systeme innerhalb der Geschäftstätigkeit von Vulcan bereitstellen, implementieren oder integrieren.

Der Vulcan-Vorstand trägt die letztendliche Verantwortung für den sicheren, ethischen und verantwortungsvollen Einsatz von KI. Das Audit, Risk & ESG Committee übernimmt die Aufsicht über die Wirksamkeit der KI-Kontrollen sowie über Assurance-Aktivitäten.

Der Chief Information Officer ist für den operativen Einsatz von KI, das Monitoring sowie die Umsetzung der Kontrollen verantwortlich. Mitarbeitende und Auftragnehmer tragen gemeinsam Verantwortung für die Einhaltung dieser Richtlinie.

Der Chief Executive Officer der Vulcan Group ist gegenüber dem Vorstand dafür verantwortlich, dass diese Richtlinie umgesetzt und eingehalten wird.



Cris Moreno

Geschäftsführer und CEO

Referenz	Genehmigende Stelle	Genehmigungsdatum
PL-0774 V1	Vulcan Board	9 April 2026